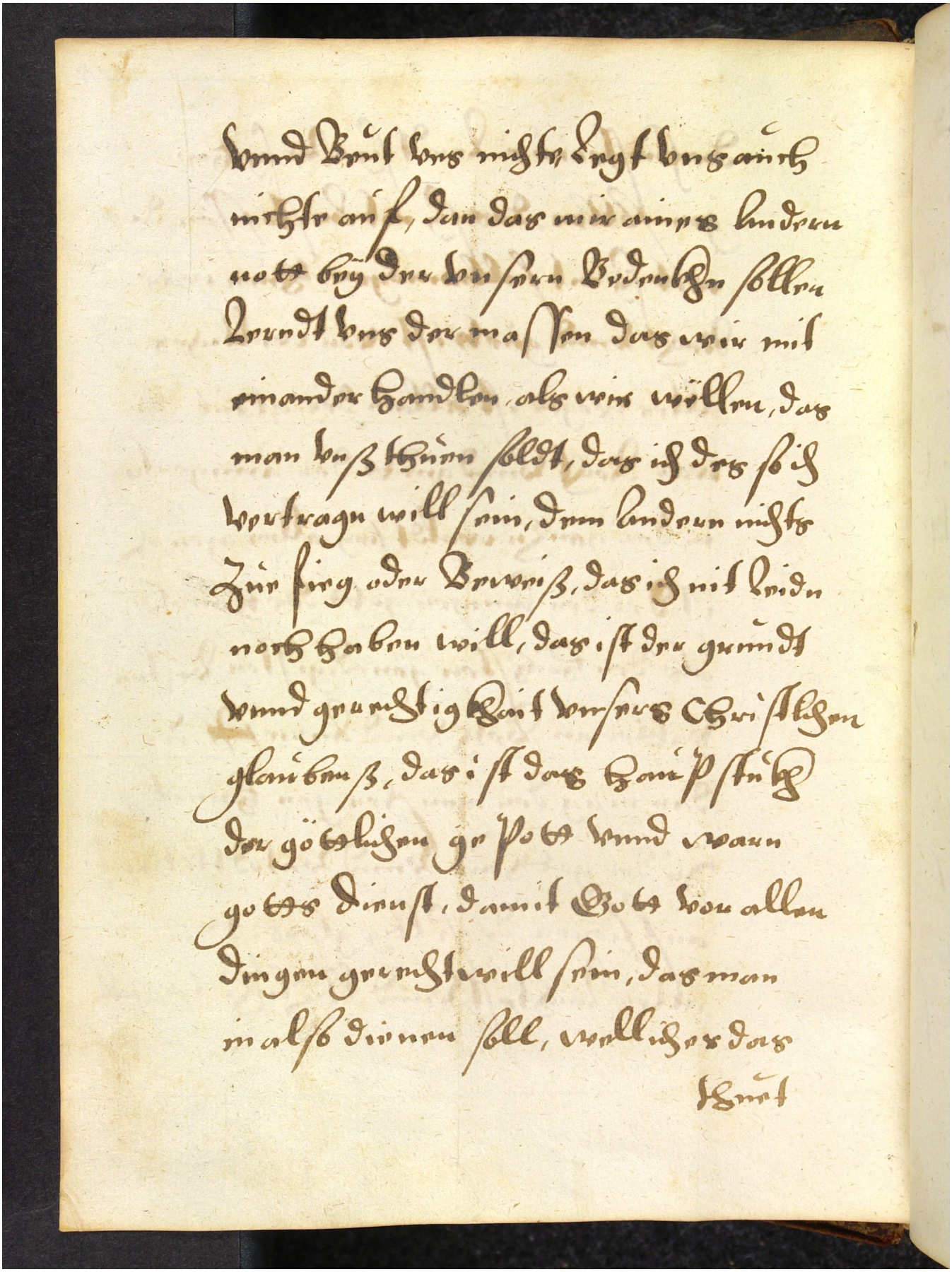
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8160
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



vnnd Brüt bey nichts bryt bey auch
nichts auf, dan das wir ainnes andern
not bey dem denen Bedenkhen sollen
Grundt bey der massen das wir mit
einander handlen, als wir wöllen, das
man beschehen solt, das ich des sich
vertragen will sein, dem andern nichts
zur sorg oder Bewerß, das ich mit leiden
noch haben will, das ist der grundt
vnnd grundtigkhait unsers Christlichen
glaubens, das ist das hauptstuckh
der göttlichen gepot vnnd wann
gottes dienst, damit Gott vor allen
dingen gemeltt will sein, das man
im also dienen soll, wellicher das

Brüt